

GESUNDHEITSWORKSHOP IN DER AMBULANTEN UND STATIONÄREN ALTENHILFE



UMGANG MIT EMOTIONEN BEI DER ARBEIT IN DER ALTENPFLEGE



Landesverband
Brandenburg e. V.

Gemeinsam mit unserem Partner:



INHALT:

Ergebnisse jüngerer Untersuchungen verweisen zunehmend auf die Bedeutung der emotionalen Belastung und deren negativen Folgen für das Erleben von Stress in der stationären und ambulanten Pflege. Emotionale Belastungen müssen ebenso in der Prävention berücksichtigt werden wie die körperlichen Belastungen, denn sie können auch zu arbeitsbedingten körperlichen Erkrankungen und zu Unfällen führen.

In diesem Workshop wird daher der Umgang mit besonders belastenden Situationen thematisiert, die Pflegekräfte immer wieder vor neue emotionale Herausforderungen stellt.

Bausteine des Workshops:

- Emotionsarbeit - Was ist das? ▪ Warum stresst Emotionsarbeit? ▪ Emotionsregulationsstrategien und ihre Auswirkungen auf die menschliche Psyche ▪ Reflexion persönlicher Erfahrungen mit Emotionsarbeit ▪ Techniken zur Reduktion emotionaler Dissonanz und emotionaler Erschöpfung

TRAINERIN:

Franziska Naumann,

Arbeits- und Organisationspsychologin, Master of Science,
Logopädin | ZAGG Zentrum für angewandte
Gesundheitsförderung und Gesundheitswissenschaften GmbH

ZIELGRUPPE:

Fach- und Führungskräfte in der ambulanten und stationären
Altenhilfe

TERMIN:

Montag, den **11. Juli 2022**,
um 09:00 Uhr (bis ca. 16:00 Uhr)

ORT:

AWO-Seniorenhaus „Thomas-Müntzer-Platz“

Anschrift: Thomas-Müntzer-Platz 2 | 17291 Prenzlau

Karte und Standort: www.awo-uckermark.de/866225

TEILNAHMEBEITRAG:

35,00 €

Der Teilnahmebeitrag, in dem alle Fortbildungskosten inklusive Arbeitsmaterialien und Verpflegungskosten enthalten sind, wird nach Ablauf der Abmeldefrist - spätestens jedoch zwei Wochen nach Veranstaltungstermin - in Rechnung gestellt.

ANMELDUNG:

Bitte melden Sie sich **bis spätestens Freitag, den 24. Juni 2022**,
unter www.awo-brandenburg.de/1033716 an.

Fragen / Themen, die Sie bereits bewegen, können Sie im
Kommentarfeld hinterlassen, die wir dann in Vorbereitung
dem:der Trainer:in übermitteln.

Ihre Anmeldungen werden entsprechend des Einganges
berücksichtigt. Anmeldebestätigungen werden nach Ablauf der
Abmeldefrist verschickt.

WEITERE HINWEISE:

Die maximale Teilnehmerszahl ist auf 12 begrenzt.

Sollte die pandemische Entwicklung uns dazu zwingen, den Termin als Präsenzveranstaltung abzusagen, findet das Angebot digital (zweimal halbtags) statt. Der dann zweite Termin wird im Rahmen der ersten Sitzung vereinbart.

Teilnahmebescheinigungen werden nach Zahlungseingang - frühestens jedoch nach Veranstaltungstermin - per E-Mail-Nachricht verschickt.

Eine Abmeldung - nach vorheriger Anmeldung - erbitten wir schriftlich bis Montag, den 27. Juni 2022, an Veranstaltungsservice@awo-brandenburg.de, um weiteren Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen.

ANSPECHPERSONEN:

Juliane Poerschke | Referentin Altenhilfe, Pflegepolitik und Sen.
Tel.: 0331 288 38 30-4
Mail: Juliane.Wolter@awo-brandenburg.de

Robert Richter | Referent Altenhilfe, Vergütung und Entgelte
Tel.: 0331 288 38 30-9
Mail: Robert.Richter@awo-brandenburg.de

Claudius Lehmann | Veranstaltungsservice
Tel.: 0331 288 38 30-1
Mail: Veranstaltungsservice@awo-brandenburg.de